

Vorbemerkung:

Die Klimawirkung ist bei der Bebauung des Kreuzlinger Feldes auf 3 Arten zu betrachten:

- Verstärkung des Klimawandels durch Bau und Wohnen: Rolle der Bebauung auf eine Veränderung des globalen Klimas (Stichwort CO₂-neutrales Bauen und Wohnen) und des lokalen Klimas (Frischluftschneisen).
- Veränderung des lokalen Klimas durch die Bebauung: Rolle der Bebauung für das lokale Klima, sowohl in dem bebauten Areal (z.B. Hitzeentwicklung in Innenhöfen) als auch der Stadt Germering über die Frischluftzufuhr.
- Anpassung der Bebauung an den Klimawandel: Rolle des Klimawandels auf die Bebauung: Anpassung der Bebauung an zukünftige klimatische Veränderungen (Stichwort Klima-Anpassungsstrategie des Bundes und blau-grüne Stadtentwicklung).

Fakten:

Klimawandel: relevante Fakten für Germering

- Bisher wurde eine Zunahme der Jahresmitteltemperatur von 1.5°C gemessen.
- As Konsequenz hat die Zahl der heißen Tage (>30°C) pro Jahr hat von 3-5 in den Jahren 1950-1970 auf 18-20 (2000-2018) zugenommen.
- Niederschlag hat im gleichen Zeitraum um 15% abgenommen (Zunahme von Dürreepisoden)

Verstärkung des globalen Klimawandels durch Bau und Wohnen:

- 40% der CO₂-Emissionen werden Bauen und Wohnen zugeschrieben: Dies teilt sich auf in 8% die bei der Errichtung und 32% die bei der Nutzung entstehen.
- Um das Pariser Klimaziel zu erreichen muss in allen Lebensbereichen CO₂-Neutralität bis 2050 erreicht werden.

Veränderung des lokalen Klimas durch die Bebauung:

- Das DWD Gutachten stellt klar, dass die Bebauung sich an den Gleiskörpern orientieren soll und unbewachsene Schneisen für die Frischluftzufuhr freigehalten soll.
- Der Hitzeentwicklung in Innenhöfen kann nur bei ausreichender Begrünung und Befeuchtung entgegengewirkt werden.

Anpassung der Bebauung an den Klimawandel

- Die Bundesregierung fordert eine blau-grüne Stadtentwicklung um ansteigende Temperaturen und Hitzewellen, und damit den daraus entstehenden Gesundheitswirkungen entgegenwirken zu können. Dies umfasst unter anderem:
 - Dach- und Fassadenbewuchs
 - Grünflächen
 - Wasserzweischenspeicher um diese zum Bewässern zu nutzen
 - Wasserwege, die zur Kühlung beitragen